

ÜBUNGEN ZUR VORLESUNG HÖHERE ANALYSIS II (FUNKTIONALANALYSIS II)

BLATT 2

Sommersemester 2007

Satz von Banach-Steinhaus

Sei X, Y Banachräume und $\{A_j\}_{j=1}^\infty \subset \mathcal{L}(X, Y)$. Dann konvergiert $\{A_j\}$ punktweise gegen einen Operator $A \in \mathcal{L}(X, Y)$ genau dann, wenn

- (i) $\{\|A_j\|\}$ ist beschränkt und $\{A_j x\}$ konvergiert in Y für alle $x \in X_0$, wobei $X_0 \subset X$ dicht liegt oder
- (ii) $\{\|A_j\|\}$ ist beschränkt und $\{A_j x\}$ konvergiert in Y für alle $x \in X$.

Satz vom inversen Operator

Seien X, Y Banachräume und $T \in \mathcal{L}(X, Y)$ bijektiv. Dann ist $T^{-1} \in \mathcal{L}(Y, X)$.

Der Satz vom abgeschlossenen Graphen – Closed Graph Theorem

Seien X, Y Banachräume und A linear und abgeschlossen von X nach Y mit $D(A) = X$. Dann ist $A \in \mathcal{L}(X, Y)$.

AUFGABE 1: Vollständigkeit

- (a) Sei wieder $X = c_{00}$, $Y = \mathbb{R}$ und $T_n : X \rightarrow Y, T_n(\{x_j\}) = \sum_{j=1}^n x_j$. Dann konvergiert

$$T_n x \rightarrow T x = \sum_{j=1}^\infty x_j \quad \text{für alle } x \in c_{00}, \text{ aber } T \text{ ist nicht stetig.}$$

- (b) Für $X = Y = c_{00}$ und $T x = (x_1, \frac{x_2}{2}, \frac{x_3}{3}, \dots)$ ist $T \in \mathcal{L}(X, Y)$ und bijektiv. Ist T^{-1} stetig?
- (c) Sei $X = \{g \in C([0, 1]) : \text{es existiert } g' \in C([0, 1])\}$ mit sup-Norm und $T : X \rightarrow C, Tg = g'$. Dann ist T abgeschlossen und unbeschränkt.

AUFGABE 2:

- (a) Seien $(X, \|\cdot\|_1)$ und $(X, \|\cdot\|_2)$ vollständig. Falls $\|x\|_1 \leq c\|x\|_2$ für alle $x \in X$, dann sind $\|\cdot\|_1$ und $\|\cdot\|_2$ äquivalent.
- (b) Zeigen Sie, dass der Raum $C([0, 1])$ mit Integralnorm $\|f\|_1 = \int_0^1 |f|$ nicht vollständig ist.

AUFGABE 3: Konvergenz von Operatoren

Seien $X = Y = L_1([0, 1])$ und

$$(A_n f)(t) = \begin{cases} f(t + \frac{1}{n}), & \text{falls } t + \frac{1}{n} < 1 \\ 0, & \text{falls } t + \frac{1}{n} \geq 1. \end{cases}$$

Zeigen Sie, dass $A_n \in \mathcal{L}(X, Y)$, $A_n f \rightarrow I f = f$ in Y für alle $f \in X$, aber $A_n \not\rightarrow I$ in $L(X, Y)$.

AUFGABE 4: Neumannsche Reihe

Sei X Banachraum und $A \in L(X, X)$. Für jedes $x \in X$ sei die Reihe $Bx = \sum_{n=0}^\infty A^n x$ konvergent. Dann ist $I - A$ bijektiv und $(I - A)^{-1} = B$ ist beschränkt.

AUFGABE 5: Der Töplitzsche Permanenzsatz

Sei $A = \{a_{i,k}\}_{i,k=1}^{\infty}$ eine unendliche Matrix. Eine Zahlenfolge $\{y_k\}$ heißt A -limitierbar zum Werte y , wenn die Reihen $z_i = \sum_{k=1}^{\infty} a_{i,k}y_k$ für $i = 1, 2, \dots$ konvergieren und $z_i \rightarrow y$ strebt. Die Matrix A heißt permanent, wenn jede konvergente Folge $\{y_k\}$ A -limitierbar zu ihrem Grenzwert $\lim y_k$ ist.

Genau dann ist A permanent, wenn die folgenden Bedingungen alle erfüllt sind:

$$(P1) \sum_{k=1}^{\infty} |a_{i,k}| \leq M \text{ für alle } i = 1, 2, \dots,$$

$$(P2) \lim_{i \rightarrow \infty} a_{i,k} = 0 \text{ für alle } k = 1, 2, \dots,$$

$$(P3) \lim_{i \rightarrow \infty} \sum_{k=1}^{\infty} a_{i,k} = 1.$$

AUFGABE 6: Konvergenz von Quadraturformeln

Es sei $f \in C([a, b])$. Gesucht ist $\int_a^b f(t)dt$. Dazu sei für alle $n \in \mathbb{N}$, $a \leq t_0^{(n)} < t_1^{(n)} < \dots < t_n^{(n)} \leq b$ eine Zerlegung des Intervalles $[a, b]$ und $\alpha_k^{(n)} \in \mathbb{R}$ für $k = 0, \dots, n$. Unter welchen Bedingungen gilt

$$Q_n(f) := \sum_{k=0}^n \alpha_k^{(n)} f(t_k^{(n)}) \rightarrow \int_a^b f(t)dt ?$$

AUFGABE 7: Divergente Fourier-Reihe

Es gibt eine reellwertige stetige Funktion, deren Fourier-Reihe in einem vorgegebenem Punkt t_0 divergiert.